

# **Schulinternes Fachcurriculum **Gestalten Sek I****

## **Immanuel-Kant-Schule Reinfeld**

### **Stand: 09/2024**

## Schulinternes Fachcurriculum **Gestalten**

## Klassenstufe 7

## Immanuel-Kant-Schule-Reinfeld

Unterricht (Themen und Inhalte)		Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Differenzierung	Medienkompetenz
<p><b>Elemente des Spiels:</b> Haltung, Bewegung, Gestik</p> <p><b>Zirkus:</b> Clown, Zauberer, Schwarzlicht-theater</p> <p><b>Pantomime:</b> Objekt-pantomime</p> <p><b>Masken als Spielanlass:</b> Papier-/Halbmasken/Pappmaschen-Masken)</p> <p><b>Figurentheater:</b> Marionettentheater, -pantomime Spiel mit Fingerpuppen, Schattenspiel</p>	<p>-Elemente der Körpersprache, Haltung, Bewegung, Gestik, Mimik kennen</p> <p>-die Wirkung des eigenen Körpers in Bezug auf die Mitspieler/innen erkennen</p> <p>-Körpersprache als darstellerisches Ausdrucksmittel erkennen</p> <p>-die Wechselbeziehung von Wahrnehmung, Empfindung und Körpersprache erkennen</p> <p>-Funktion eines Requisits benennen können (z.B. als Metapher)</p> <p>-Requisiten in ihrer Bedeutung als Bestandteil der Gestaltung einer Rolle kennen</p> <p>-die unterschiedlichen Funktionen (der Mitspieler, Gegenspieler, als Träger einer symbolischen Bedeutung) kennen</p> <p>-Bedeutung von Hoch- und Tiefstatus kennen</p> <p>-Masken-, Schatten-, Puppen-, Schwarzlicht- und Objekttheater als mögliche Formen der Darstellung verwenden</p> <p>-Einsatz von digitalem Bildmaterial (Bühnenbild, Lichtprojektion, Recherche)</p> <p><b>2. Halbj.</b> Verfügen über übersichtliche, optische und haptische Sensibilität, -Verwendung, Einsatz von Plastizität, Oberfläche und Material</p>	<p><b>Selbstkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eigene Gefühle und Stimmungen wahrnehmen und entsprechend ausdrücken</li> <li>-Abbau von Hemmungen und das Selbstwertgefühl stärken</li> <li>-die akustische und optische Wahrnehmungsfähigkeit erweitern und differenzieren</li> </ul> <p><b>2. Halbj.:</b> Wahrnehmungsfähigkeit im Umgang mit anderen Menschen (fachübergreifend Kunst/Textil)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Selbstständigkeit</li> <li>-Selbstbewusstsein</li> <li>-Kreativität (Verhalten)</li> <li>-Fähigkeit zum kritischen bzw. selbstkritischen Verhalten</li> <li>-Fähigkeit zum planvollen, disziplinierten Arbeiten (Ausdauer schulen)</li> </ul> <p><b>Sozialkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- das Verhalten anderer im Spiel wahrnehmen und darauf eingehen</li> <li>-anderen konzentriert zuschauen und zuhören können</li> <li>- Lösungen akzeptieren können (auch ungewöhnliche)</li> <li>-eigene Vorstellungen probieren-einbringen-umsetzen und andere davon überzeugen können</li> <li>-in sämtliche Arbeitsphasen mit anderen zusammenarbeiten (Zuverlässigkeit und Beständigkeit üben)</li> </ul> <p><b>2. Halbj.:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Kooperations- und Teamfähigkeit bei Planung und Anfertigung von Gruppenarbeiten</li> <li>- Kommunikationsfähigkeit</li> <li>-Fähigkeit zu initiativem Verhalten</li> <li>-Integrationsfähigkeit</li> <li>- Mitverantwortung (Bereitschaft)</li> <li>-Fähigkeit zur Kritik und Selbstkritik bei Beurteilung/ gestalterischer eigener Leistungen und Leistungen anderer; Fähigkeit, Konflikte auszuhalten und Bereitschaft, Konflikte zu lösen</li> </ul>	<p>- Die SuS gehen souverän mit grundlegenden Fachtermini Körperhaltung, Gestik und Mimik um.</p> <p>- Die SuS gehen souverän mit grundlegenden Fachtermini Tempo, Raum, Bühne, Zeit, Musik und Geräusch um.</p> <p>- Die SuS gehen souverän mit den wichtigsten Fachtermini aus dem Bereich Pantomime, Marionettentheater, Schattentheater, Zaubertheater und Figurentheater (je nach Schwerpunktsetzung)</p>	<p>- Individuelle Förderung und Förderung wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen und persönliche Beratung sichergestellt.</p> <p>- Die Differenzierung erfolgt nach Neigung und Begabung.</p> <p>- Die Differenzierung erfolgt je nach Leistungsniveau.</p> <p>-&gt; <i>Im Unterrichtsschehen kann die Differenzierung auf folgende Weise erfolgen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gleiche Aufgabenstellung, unterschiedliche Stofffülle (Differenzierung nach Materialvolumen)</li> <li>- Gleiche Aufgabestellung, unterschiedliches Material (Differenzierung nach Material)</li> <li>- Übergeordnete Aufgabe, gleiches Material, Aufgabenstaffelung (Differenzierung nach gestaffelten Aufgaben)</li> <li>- Unterschiedliche Aufgaben/Fragestellungen, gleiches Material (Differenzierung nach Aufgaben und Ergebnis)</li> </ul>	<p><b>K1: Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit Itslearning, digitale Ordner und Organisation von digitalen Dokumenten (ggf. als Ersatz der Mappe)</li> </ul> <p><b>K2: Kommunizieren und Kooperieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeinsam an einem Stück/Rollenspiel digital arbeiten (z.B. bei Word)</li> <li>- Digitale Ideensammlungen (z.B. Wordcloud, Mind-map, etc.)</li> <li>- Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Partner- bzw. Gruppenarbeit.</li> </ul> <p><b>K3: Produzieren und Präsentieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen von Textverarbeitungsprogrammen beherrschen; Textdokumente anlegen, Inhalte einfügen, überarbeiten und speichern</li> <li>- Rechtschreibung digital überprüfen (Werkzeuge bedarfsgerecht einsetzen)</li> <li>- Situationen mit Tablet/Smartphone aufnehmen und der Klasse vorspielen (produzieren und präsentieren)</li> <li>- Präsentationen über digitale Programme halten/präsentieren</li> </ul> <p><b>K4: Schützen und sicher Agieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dokumente/Dateien über sichere/vorgegebene Netzwerke einander/der Lehrperson schicken</li> <li>- Aufklärung über Copyrights, Recht am eigenen Bild</li> </ul> <p><b>K5: Problemlösen und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommunikation über geeignete digitale Medien (Itslearning, Mail o.ä.) zur Problemlösung nutzen</li> </ul> <p><b>K6: Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen im Internet recherchieren, reflektieren, selektieren</li> <li>- Szenische Interpretationen in Form von Fotos; Texte als Hörspiel, Videoaufnahmen präsentieren &amp; reflektieren (z.B. durch Onlineprogramme)</li> <li>- Onlinerecherchen zur Biografie des Autors, Entstehungszeit des Werkes (suchen und filtern)</li> </ul>

Unterricht (Themen und Inhalte)		Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Differenzierung	Medienkompetenz	
	-eigenständiges Gestalten mit Material -sachgerechter Umgang mit Material, Werkzeug und Geräten -Kennen und Verwenden fachspezifischer Ausdrücke im Sachzusammenhang -Verstehen von Erscheinungsformen unterschiedlicher Mimik und Gestik -Beherrschen grundlegender textiler Techniken -kreativer Umgang mit textilen Gestaltungsmitteln	<b>Lernmethodische Kompetenzen</b> - Elemente der Körpersprache bei bewusster und eigenständiger Gestaltung von Rollen nutzen -Körpersprache als Mittel der nonverbalen Kommunikation einsetzen -Requisiten in ihrer Bedeutung für die Rolle und in ihrer Wirkung im Spiel erproben -Sicherheit bei der Auswahl und beim rollengemäßen Umgang mit Requisiten erlangen -die jeweils typischen Gestaltungselemente in einer Produktion konzeptionsgerecht verwenden -digitale Möglichkeiten zur Umsetzung von bildnerischen/szenischen Momenten auswählen können <b>2.Halbj.</b> Planungsfähigkeit-Problemlösungsfähigkeit Bestimmte Figuren durch mimische, gestische und ausstattungsbedingte Zeichen darstellen, erfassen, beschreiben und gestalten -Plastische Formen gezielt einsetzen und unterschiedliche Werkstoffe in materialgerechten Verfahren bearbeiten -Wirkungen und Anmutungen von plastischen Arbeiten im räumlichen Bezug erfahren, beschreiben und gestalten		- Unterschiedliche Aufgaben, unterschiedliches Material (Differenzierung nach Material und Ergebnis)	-> Medienkompetenz wird sinnvoll in die Unterrichtsvorhaben eingegliedert und befähigen die Lernenden im Laufe der Sekundarstufe I zunehmend zu selbstständigem Arbeiten	

zu beachten (vgl. Aspekte des Schulinternen Fachcurriculums (FA, Kapitel 4/5):

1. **Sprachbildung / Fachsprache** könnte auch bei den „Inhalten“ **fett markiert werden**
2. **Fördern und Fordern** bei „Differenzierung“
3. **Hilfsmittel und Medien** bei „Medienkompetenz“
4. **Digitale Medien** bei „Medienkompetenz“
5. **Leitungsbewertung** bitte gesondert in der Spalte „Thema“ oder im Textbereich
6. Aussagen zur **Überarbeitung und Weiterentwicklung der SIFC** im Textbereich.

## Schulinternes Fachcurriculum **Gestalten**

## Klassenstufe 8

## Immanuel-Kant-Schule-Reinfeld

Unterricht (Themen und Inhalte)		Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Differenzierung	Medienkompetenz
<b>Standbilder</b> nach Gemälden Entwicklung von Spielszenen Rollenbiografien Regieanweisungen  <b>Musik als Spielanlass:</b> Szenen nach Musik entwickeln  <b>Szenische Interpretation:</b> Umsetzung verschiedener Textvorlagen Experimentieren mit Sprache, Geräusch und Musik	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Collage, Montage und Adaption einer künstlerischen Vorlage als Möglichkeiten der Umsetzung von Inhalten im Theater kennen</li> <li>-Kostüm und Maske als Mittel der Charakterisierung von Rollen kennen</li> <li>-Wirkung unterschiedlicher Lichtstellungen als Gestaltungsmittel (Schaffung von Räumen, Atmosphäre und Stimmung) kennen</li> <li>-grundlegende Möglichkeiten und technische Gegebenheiten einer Beleuchtungsanlage kennen</li> <li>-Geräusch, Klang und Musik als kommentierende und verfremdende Gestaltungsmittel kennen</li> </ul>	<b>Selbstkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die optische und akustische Wahrnehmungsfähigkeit erweitern und differenzieren</li> <li>-sprachliche Ausdrucksmöglichkeiten erweitern und differenzieren</li> <li>-sich eigener körperlicher Anlagen und Bewegungsmöglichkeiten bewusst werden und diese als Ausdrucksmittel einsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SuS beherrschen sicher die erweiterten Fachtermini aus den Bereichen Körperhaltung, Gestik, Mimik.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Individuelle Förderung und Forderung wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen und persönliche Beratung sichergestellt.</li> <li>- Die Differenzierung erfolgt nach Neigung und Begabung.</li> <li>- Die Differenzierung erfolgt je nach Leistungsniveau.</li> <li>-&gt; Im Unterrichtsgeschehen kann die Differenzierung auf folgende Weise erfolgen:</li> <li>- Gleiche Aufgabenstellung, unterschiedliche Stofffülle (Differenzierung nach Materialvolumen)</li> <li>- Gleiche Aufgabestellung, unterschiedliches Material (Differenzierung nach Material)</li> <li>- Übergeordnete Aufgabe, gleiches Material, Aufgabenstaffelung (Differenzierung nach gestaffelten Aufgaben)</li> <li>- Unterschiedliche Aufgaben/Fragestellungen, gleiches Material (Differenzierung nach Aufgaben</li> </ul>	<b>K1: Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefung eigenständiger Umgang mit Ressourcen, Filtern von Informationen</li> <li>- Vorhandene Lehrwerke werden funktional in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen eingesetzt und durch authentisches Material ergänzt, welches je nach Klassenstufe auch eigenständig gesucht, verarbeitet und (ggf. bei itslearning) aufbewahrt wird.</li> </ul> <b>K2: Kommunizieren und Kooperieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt, dabei wird je nach Klassenstufe eine fortlaufend stärker gewichtete Entwicklung der Selbstkompetenz angestrebt.</li> </ul> <b>K3: Produzieren und Präsentieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Digitale Collagen, Fotostories o.ä. erstellen und präsentieren</li> <li>- Präsentationen über digitale Programme halten/präsentieren</li> </ul> <b>K4: Schützen und sicher Agieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dokumente/Dateien über sichere/vorgegeben Netzwerke einander/der Lehrperson schicken</li> <li>- Aufklärung über Copyrights, Recht am eigenen Bild</li> </ul> <b>K5: Problemlösen und Handeln</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigenständig vorhandene Ressourcen zur Problemlösung nutzen</li> </ul> <b>K6: Analysieren und Reflektieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen im Internet recherchieren, reflektieren, selektieren</li> <li>- Szenische Interpretationen in Form von Fotos; Texte als Hörspiel, Videoaufnahmen präsentieren &amp; reflektieren (z.B. durch Onlineprogramme)</li> <li>- Onlinerecherchen zur Biografie des Autors, Entstehungszeit des Werkes (suchen und filtern)</li> </ul>
		<b>Sozialkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>die eigene Darstellung als Teil eines Ganzen begreifen</li> <li>-anderen konzentriert zuschauen und zuhören</li> <li>-eigene Vorstellungen einbringen und andere davon überzeugen</li> </ul> <b>Kunst:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-ein Kunstwerk unter folgenden Aspekten betrachten: Format (Hoch-Querformat), Bildaufbau/Komposition, Bildelemente, Farbkontraste</li> <li>-Kennen und Verwenden fachspezifischer Ausdrücke</li> <li>-die durch die bildnerischen Mittel bewirkten Eindrücke, Gedanken, Emotionen deuten und unter Berücksichtigung der zeitgeschichtlichen und kulturellen Zusammenhänge verstehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SuS beherrschen sicher die erweiterten Fachtermini aus den Bereichen Tempo, Raum, Zeit, Musik und Bühnenbild, Licht.</li> </ul>		
		<b>Lernmethodische Kompetenzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die unterstützende Wirkung des Kostüms bei der Gestaltung der Rolle nutzen</li> <li>-Lichteffekte erproben</li> <li>-die Wirkung von Licht im Zusammenhang mit anderen theatralen Elementen wie Bewegung, Kostüm, Raum untersuchen</li> <li>-Geräusch/Klang/Musik zur Schaffung von Räumen, Atmosphäre und Stimmungen nutzen</li> <li>-für eine Szene/ein Stück angemessene akustische Elemente auswählen und auf ihre Wirkung hin überprüfen können</li> <li>-digitale Möglichkeiten zur Umsetzung von bildnerischen/szenischen Momenten auswählen können (Beamer, PC, Musikanlage, Licht)</li> </ul> <b>Kunst:</b>			

Unterricht (Themen und Inhalte)		Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Differenzierung	Medienkompetenz	
		Planungsfähigkeit -Entscheidungsfähigkeit -Fähigkeit zum Erarbeiten und Auswerten von Informationen -Fähigkeit, mit Problemen konstruktiv umzugehen -Transferfähigkeit -Handlungsfähigkeit -Begriff und Bedeutung von Kunst untersuchen: -als Mittel der Magie -im religiösen Bereich -im Dienst politischer Herrschaft -als Ware -Verschiedene Methoden der Werkanalyse kennen und anwenden.		und Ergebnis) - Unterschiedliche Aufgaben, unterschiedliches Material (Differenzierung nach Material und Ergebnis)		

## Schulinternes Fachcurriculum **Gestalten**

## Klassenstufe 9

## Immanuel-Kant-Schule-Reinfeld

Unterricht (Themen und Inhalte)		Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Differenzierung	Medienkompetenz
<b>Fotografische Gestaltungsmittel:</b> Fotostory  <b>Animationen:</b> Stopmotion, Moving Art  <b>Film:</b> Gestaltungsmittel des Films (Analyse von Ausschnitten) Erstellung eines Films	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Bedeutung und Wirkung eines Raumes für die Spielszene erkennen</li> <li>- sich der Wechselbeziehung des Raumes zu der dargestellten Figur oder Gruppe bewusstwerden</li> <li>- die Wirkung verschiedener Materialien und Gegenstände bei der Gestaltung des Raumes erkennen</li> <li>- den Zusammenhang zwischen Bühnenbild und Beispielbarkeit des Raums erkennen</li> <li>- den Zusammenhang zwischen Atmung, Stimme und Bewegung kennen</li> <li>- die Bedeutung von Stimmführung (Intonation, Pausen, Betonung, Sprechtempo) für die Aussage erkennen</li> <li>- die Wirkung von Stimme, Laut, Sprache in Verbindung mit anderen Ausdrucksmitteln des Theaters kennenlernen</li> <li>- Improvisation, Adaption einer epischen/lyrischen Vorlage und die dramatische Vorlage als Möglichkeiten der Umsetzung von Inhalten im Theater kennen</li> </ul>	<b>Selbstkompetenz</b> starre Verhaltensmuster überwinden und Vertrauen, Flexibilität und Risikobereitschaft entwickeln - sprachliche Ausdrucksmöglichkeiten erweitern und differenzieren  <b>Sozialkompetenz</b> sich mit individuell verschiedenen Verhaltensmustern auseinandersetzen - soziale und kulturelle Unterschiede in der Gruppe wahrnehmen und akzeptieren - gemeinsame Problemstellungen finden und bearbeiten  <b>Lernmethodische Kompetenzen</b> - medial orientiertes Gestalten - Raumgliederung, Gruppierungen, Gänge im Spiel nutzen - eine Raumkonzeption entwickeln - die Wirkung des Raumes in Verbindung mit Beleuchtung erproben - Körpersprache in Verbindung mit anderen Ausdrucksmitteln wie Sprache, Klang, Musik, Raum, Kostüm und anderen erproben - Bühnenbilder mit unterschiedlichen Materialien entwickeln und erproben - Stimmveränderungen durch körpereigene und technische Mittel herstellen - Möglichkeiten und Wirkung von Verfremdung und Änderung der Stimme erproben - Wirkungsmöglichkeiten der Stimme in Tonfall, Artikulation, Tempo, Rhythmus und Lautstärke nutzen - sprachliche Mittel rollengemäß einsetzen - unterschiedliche Produktionsformen, der inhaltlichen Aussage und den eigenen Möglichkeiten entsprechend, aussuchen und umsetzen können - Gestaltung und Anfertigung von Programmheft und Plakat	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SuS gehen souverän mit den wichtigsten Fachtermini aus dem Bereich Film und Videoproduktion (Drehbuch, Storyboard, Kameraführung, Einstellungen, Perspektiven, Schnitt)</li> <li>- Die SuS gehen souverän die Fachtermini Rollentext, Regieanweisung, Rollenbiografie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Individuelle Förderung und Forderung wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen und persönliche Beratung sichergestellt.</li> <li>- Die Differenzierung erfolgt nach Neigung und Begabung.</li> <li>- Die Differenzierung erfolgt je nach Leistungsniveau.</li> <li>-&gt; <i>Im Unterrichtsgeschehen kann die Differenzierung auf folgende Weise erfolgen:</i></li> <li>- Gleiche Aufgabenstellung, unterschiedliche Stofffülle (Differenzierung nach Materialvolumen)</li> <li>- Gleiche Aufgabestellung, unterschiedliches Material (Differenzierung nach Material)</li> <li>- Übergeordnete Aufgabe, gleiches Material, Aufgabenstaffelung (Differenzierung nach gestaffelten Aufgaben)</li> <li>- Unterschiedliche Aufgaben/Fragestellungen, gleiches Material</li> </ul>	<b>K1: Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefung eigenständiger Umgang mit Ressourcen, Filtern von Informationen</li> <li>- Vorhandene Lehrwerke werden funktional in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen eingesetzt und durch authentisches Material ergänzt, welches je nach Klassenstufe auch eigenständig gesucht, verarbeitet und (ggf. bei itslearning) aufbewahrt wird.</li> </ul> <b>K2: Kommunizieren und Kooperieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt, dabei wird je nach Klassenstufe eine fortlaufend stärker gewichtete Entwicklung der Selbstkompetenz angestrebt.</li> </ul> <b>K3: Produzieren und Präsentieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentationen über digitale Programme halten/präsentieren</li> <li>- Eigene kurze Radioprogramme erstellen mit Hilfe des Tablets/Smartphones (produzieren und präsentieren) und reflektieren</li> <li>- Fotos digital anordnen/als Präsentation/Fotostory erarbeiten/präsentieren</li> <li>- Digitale Arbeit mit gängigen Programmen zum Erstellen von Animationen, Stopmotion, Moving Art, Videos</li> <li>- Filmbearbeitungsprogramme nutzen zur Erstellung/Bearbeitung von Filmen</li> </ul> <b>K4: Schützen und sicher Agieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dokumente/Dateien über sichere/vorgegebene Netzwerke einander/der Lehrperson schicken</li> <li>- Aufklärung über Copyrights, Recht am eigenen Bild</li> </ul> <b>K5: Problemlösen und Handeln</b>

Unterricht (Themen und Inhalte)		Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Differenzierung	Medienkompetenz	
		-digitale Möglichkeiten zur Umsetzung von bildnerischen/szenischen Momenten auswählen können (Beamer, PC, Musikanlage, Licht, Fotografie, Film, Musikclip)		(Differenzierung nach Aufgaben und Ergebnis) - Unterschiedliche Aufgaben, unterschiedliches Material (Differenzierung nach Material und Ergebnis)	- Eigenständig vorhandene Ressourcen zur Problemlösung nutzen <b>K6: Analysieren und Reflektieren</b> - Informationen im Internet recherchieren, reflektieren, selektieren - Filmanalyse (analysieren und reflektieren)	

## Schulinternes Fachcurriculum **Gestalten**

## Klassenstufe 10

## Immanuel-Kant-Schule-Reinfeld

Unterricht (Themen und Inhalte)		Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Differenzierung	Medienkompetenz	
<b>Theatergeschichte:</b> - Bühnenräume /Theater am anderen Ort (Spielraum) Ensemblearbeit, Choreographie Improvisation  <b>Inszenierung:</b> Erarbeitung einer Aufführung	- das Kostüm als Teil der Rolle empfinden, entwickeln und spielgestaltend verwenden -Entscheidungsfähigkeit (aus textilem Warenangebot nach best. Kriterien eine Auswahl treffen) -Fähigkeit zum Erarbeiten und Auswerten von Informationen -Transferfähigkeit -ein dem Stück angemessenes Bühnenbild entwerfen und herstellen -die Fähigkeit entwickeln, Licht als Gestaltungsmittel der Konzeption des Stückes entsprechend einzusetzen -ästhetische Gesichtspunkte und Kriterien bei der Gestaltung eines Bühnenraumes berücksichtigen -digitale Möglichkeiten zur Umsetzung von bildnerischen/szenischen Momenten auswählen können (Beamer, PC, Musikanlage, Licht, Fotografie, Film, Musikclip) -Erstellung von Proben-, Requisiten-, Beleuchtungs- und Ablaufplänen -Öffentlichkeitsarbeit, Finanzierung	<b>Selbstkompetenz</b> - in jeder Arbeitsphase zuverlässig und beständig mit anderen zusammenarbeiten -Ergebnisse in der Gruppe kritisch reflektieren  <b>Sozialkompetenz</b> - sich mit individuell verschiedenen Verhaltensmustern auseinandersetzen -soziale und kulturelle Unterschiede in der Gruppe wahrnehmen und akzeptieren -gemeinsame Problemstellungen finden und bearbeiten  <b>Lernmethodische Kompetenzen</b> - die besondere Bedeutung von Farbe, Form und Material eines Kostüms zur Kennzeichnung einer Rolle kennen -sich der Wechselbeziehung von Kostüm, Maske und Körpersprache bewusst sein -Bühnenbild als eine überhöhte Form der Realität begreifen -den funktionalen Zusammenhang zwischen Bühnenbild und Inhalt, Aussage und Stimmung des Stücks erkennen -um die organisatorischen und inhaltlichen Voraussetzungen zur Realisierung einer Produktion wissen -Verstehen kultureller Ausdrucksformen	- Die SuS beherrschen die erweiterten Fachtermini Körperhaltung, Gestik und Mimik.  - Die SuS beherrschen alle wichtigen Fachtermini aus dem Bereich Tempo, Raum, Zeit, Musik und Bühnenbild, Licht.  - Die SuS gehen souverän mit den Fachtermini aus dem Bereich Improvisationstheater.  - Die SuS beherrschen alle wichtigen Termini aus dem Bereich „Inszenierung eigener bzw. fremder Texte“ (Rollenarbeit, Textbuch, Strichfassung, Aufführung, Plakate, Programmheft).	- Individuelle Förderung und Forderung wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen und persönliche Beratung sichergestellt. - Die Differenzierung erfolgt nach Neigung und Begabung. - Die Differenzierung erfolgt je nach Leistungsniveau. -> <i>Im Unterrichtsschehen kann die Differenzierung auf folgende Weise erfolgen:</i> - Gleiche Aufgabenstellung, unterschiedliche Stofffülle (Differenzierung nach Materialvolumen) - Gleiche Aufgabestellung, unterschiedliches Material (Differenzierung nach Material) - Übergeordnete Aufgabe, gleiches Material, Aufgabenstaffelung (Differenzierung nach gestaffelten Aufgaben) - Unterschiedliche Aufgaben/Fragestellungen, gleiches Material	<b>K1: Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren</b> - Vertiefung eigenständiger Umgang mit Ressourcen, Filtern von Informationen - Grundlagen für eigenes Theaterstück finden, vertiefen, verändern <b>K2: Kommunizieren und Kooperieren</b> - Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt, dabei wird je nach Klassenstufe eine fortlaufend stärker gewichtete Entwicklung der Selbstkompetenz angestrebt. - Erarbeitung eines gemeinsamen Theaterstücks. <b>K3: Produzieren und Präsentieren</b> - Digitale Arbeit mit gängigen Programmen zum Erstellen eines gemeinsamen Skripts, Bereitstellung notwendiger digitaler Ressourcen. <b>K4: Schützen und sicher Agieren</b> - Dokumente/Dateien über sichere/vorgegebene Netzwerke einander/der Lehrperson schicken - Aufklärung über Copyrights, Recht am eigenen Bild <b>K5: Problemlösen und Handeln</b> - Eigenständig vorhandene Ressourcen zur Problemlösung nutzen <b>K6: Analysieren und Reflektieren</b> - Informationen im Internet recherchieren, reflektieren, selektieren	



Unterricht (Themen und Inhalte)		Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Differenzierung	Medienkompetenz	
				(Differenzierung nach Aufgaben und Ergebnis) - Unterschiedliche Aufgaben, unterschiedliches Material (Differenzierung nach Material und Ergebnis)		